



Swiss Endurance
N E W S

Liebe DistanzreiterInnen

Neue Besen kehren gut – so sagt man und so fragen sich einige unter Euch, was denn der neue Präsident alles bewegen möge.

Zuvorderst aber mein Dank an Euch für das Vertrauen, das ihr in mich setzt und mich gewählt habt. Was sind die Ziele, die der Vorstand verfolgen wird?

Ein für die Mitglieder attraktiver Verein – das ist unsere grosse Leitlinie. Wir wollen Angebote und Inhalte schaffen, die es Euch wert sind, jährlich den nicht bescheidenen Betrag von einhundert Franken zu investieren.

- **Ausbau der SwissEndurance eigenen Ritte**
SwissEndurance soll in Zukunft einen Rahmen an Ritten bereitstellen, der einen pferdegerechten Saisonaufbau unterstützt und allen Aktiven genügend Startmöglichkeiten schafft. Dies selbstverständlich unter Absprache und Berücksichtigung der bestehenden oder anderweitig entstehenden Ritte. Wir wollen keinen bestehenden Ritt konkurrenzieren!
- **Enge Zusammenarbeit mit den Regionalgruppen**
Dies erreichen wir durch eine sinnvolle Abstimmung der Aktivitäten. Während die Regionalgruppe schwergewichtig regionale Events durchführt – dies sind natürlich in erster Linie Trainings und Aktivitäten mit den Pferden – soll der Dachverband schweizweite Inhalte anbieten. Stichwort Winterakademie, Theoriekurse etc. Die Abstimmung der Zusammenarbeit muss mit den Verantwortlichen der Regionalgruppen in den nächsten Monaten erfolgen; erste Gespräche haben wir geführt.
- **Finanzierung von Events und Veranstaltungen**
SwissEndurance finanziert grundsätzlich alle distanzsportlichen Veranstaltungen ganz oder teilweise. Bedingung ist, dass bei solchen Anlässen die Mitglieder von SwissEndurance bevorzugt behandelt werden. Tiefere Gebühren, Vortritt bei begrenztem Angebot etc. Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen, sofern sie einen angemessenen, höheren Beitrag zuhanden der Vereinskasse bezahlen. Die Grenzen setzen derzeit unsere eher knappen Mittel – auch das muss berücksichtigt werden.
- **Gewinnung von neuen Mitgliedern**
Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass Einsteigerkurse ein taugliches Mittel sind, um die Hemmschwelle von Nicht-Distanzreitern zu überwinden. Solche Angebote müssen weiterentwickelt werden.
- **Vertretung der Interessen unserer Mitglieder**
In erster Linie wollen wir hier in enger Zusammenarbeit mit dem Leitungsteam für die Breitensportler taugliche Reglemente durchsetzen. Dies ist ein kontinuierlicher Prozess der viel Zeit und Initiative erfordert. Wir sind dran.

Das wichtigste Ziel ist es, in konstantem Kontakt zu Euch zu stehen. Eure Wünsche, Ideen und Interessen können wir dann gut vertreten und erfüllen, wenn wir sie kennen. Aus diesem Grunde werden wir immer wieder mit Feedbackfragebogen arbeiten. Aber auch spontane Meinungsäusserungen sind sehr wichtig. Sprecht uns an – mit konstruktiver Kritik aber auch mit bestätigenden Worten – denn auch wir freuen uns über positiven Feedback oder gar einmal ein Dankeswort für unseren Einsatz.

Last, not least, wir können soviel bewegen, wie wir Unterstützung von Euch erhalten. Veranstaltungen brauchen Helfer und Sponsoren. Meldet Euch und helft uns, einen für uns alle attraktiven Verein zu führen. Ein Verein, der uns allen eine tolle Basis zur Ausübung unseres faszinierenden Sportes bietet!

Ich Danke Euch für die Unterstützung und wünsche einen guten Saisonstart.

Herzlich Euer
Matthias Gallin
Präsident SwissEndurance

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3	Aus dem Leitungsteam	26
Inhaltsverzeichnis	4	Leitungsteam und Kadertreffen	27
Mutationen	5	Jugendwarttagung	30
Auslandstarts/Kilometerwertung	6	Endurance Tagung	33
Generalversammlung 2008	10	Vorschau Ritte im Wallis	36
Aus dem Vorstand	11	Wichtige Hinweise	37
GV 2008 Protokoll	12	Ausschreibungen	38
Winterakademie	17	Rittmeldeformular	44
Rittkalender	19	Adressen	45
Regionalgruppen	21		

Wir danken unseren Inserenten:

Plusvital Pfema Pferdeversicherung Baselland I. + D. Thiévent

Impressum

Herausgeber	Vorstand Swiss Endurance
Redaktion	Claudia A. Meier (Adressen siehe hinten)
Druck	Mikro Repro
Erscheinung	6x jährlich
Nächster Redaktionsschluss	Samstag, 31. Mai 2008
	Beiträge auf Datenträger oder per E-Mail an Claudia Meier senden

Insertionspreise 2008 (Jahresschaltung)

Umschlag 2 und 3	1/2 Seite	Fr. 600.00
	1 Seite	Fr. 1000.00
Umschlag 4	1 Seite	Fr. 1200.00
Inhalt	1/8 Seite	Fr. 200.00
	1/4 Seite	Fr. 280.00
	1/2 Seite	Fr. 500.00
	1 Seite	Fr. 900.00

Einzelschaltung

Inhalt	1/4 Seite	Fr. 90.00
	1/2 Seite	Fr. 150.00
	1 Seite	Fr. 250.00

Eingesandte Artikel und Berichte geben nicht immer die Auffassung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Vorstandes.

Für unverlangte Manuskripte, Fotos usw. wird keine Haftung übernommen.

Auslandstarts/Kilometerwertung

Die aktuelle Liste der Kilometerwertung findet sich im Internet unter www.swissendurance.ch unter Veranstaltungen und Resultate:

Bei Fragen zur Kilometerwertung:

Peter Baumgartner
Winterseistrasse 16
3415 Hasle-Rüegsau

E-Mail: peter_baumgartner@bluewin.ch
Tel. 079 647 18 24

Bei Fragen zu Qualifikation und Lizenz:

Thomas Bobsin
Sonnenhalde 20
9553 Bettwiesen

Tel. P 071 912 36 23
Mobile 076 430 03 02
Thomas.bobsin@swissendurance.ch

Einladung zur Jubiläums-Gala

"20 Jahre Vollblutaraber-Gestüt I. + D. Thiévent" Special Guest: "Al Naseem Arabians"

Präsentation erstklassiger Vollblutaraber aus exklusiven russischen Blutlinien, unter dem Sattel und im Freilauf, die Zuchthengste Bajkal & Ra'is al-Khail und ihre Nachzucht. Darunter auserlesene **Verkaufspferde** aus Top-Leistungsabstammungen für Endurance, Dressur, Western. Lassen Sie sich überraschen - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Samstag, 3. Mai 2008, 13.00h

Reithalle Haugarten des FRC Eiken (AG), Festwirtschaft, Eintritt frei



**AV- Gestüt I. & D. Thiévent, Oberdorf 45, 5076 Bözen
062 / 876 18 49 · E-Mail: thievent@bluewin.ch
www.thieventaraber.ch**

Ein neuer Präsident für Swiss Endurance

In Hurden trafen sich gegen 70 Mitglieder zur Generalversammlung von Swiss Endurance. Zum neuen Präsidenten wurde Matthias Gallin gewählt.



Gewohnt viele Mitglieder fanden den Weg auf die idyllisch gelegene Halbinsel. Die friedliche Stimmung auf dem Obersee und das schöne Wetter liessen wahrscheinlich bei manchem die Vorfreude auf die kommende Saison wachsen.

Die statutarischen Geschäfte gingen ohne grosse Diskussionen über die Bühne. Einige Fragen gab es zur Rechnung, die mit einem Verlust schloss.

Mit klarem Mehr wurde Matthias Gallin zum neuen Präsidenten gewählt. Der abtretende Walter Siegrist wird ihm in den kommenden zwei Jahren als Vorstandsmitglied zur Seite stehen. Er hat den Verein in einer schwierigen Zeit übernommen und mit seiner ausgeglichenen Art den Zusammenhalt verstärkt. Sein grosser Einsatz und seine unermüdliche Arbeit haben Früchte getragen und die Teilnehmer der Generalversammlung hoffen, dass dieser Weg fortgesetzt wird. Ein kräftiger Applaus verdankte seine Tätigkeit.

Auch 2008 ist das Programm vielseitig. Eine erste interessante Veranstaltung war die Winterakademie am 1. März im Tierspital Zürich mit interessanten Vorträgen von ausgewiesenen Distanztierärzten sein. Elf Ritte, verteilt über die ganze Schweiz, stehen momentan im Kalender. Neu ist ein Ritt in Champoussin im Wallis, das damit zusammen

Swiss Endurance Juniorencup 2007

Swiss Endurance Junioren-Cup 2007

	Name	Vorname	Punkte
1	Rohner	Lea	86.15
2	Commons	Jenny	78.90
3	Preiss	Jessica	72.90
4	Riesen	Romina	36.90
5	Preiss	Laura	33.50
6	Vogt	Martina	26.00
7	Indergand	Saskia	8.30
8	Schmid	Sara	6.00

Swiss Endurance Groommeisterschaft

	Name	Vorname	km
1	Campbell	Sue	1006
2	Amacher	Andrea	975
3	Landert	Ruth	424.5
4	Grandi	Verena	348
5	Meng	Alexandra	329
6	Grandi	Claudia	215
7	Commons	Sibylle	209
8	Kurmann	Manuela	156

Diplome und Kilometer-Plaketten nach der GV 2008

Liebe Mitglieder, folgende Diplome und Plaketten wurden an der GV 2008 nicht entgegengenommen und sind daher noch bei mir. Da wir diese nicht per Post versenden, können diese bei mir abgeholt oder nach Vereinbarung übergeben werden. Zusätzlich werde ich an folgenden Distanzritten sein: Rünenberg, Gossau und Fehrltorf. Falls jemand sein Diplom oder die Plakette an einem Ritt erhalten möchte, sollte er sich bitte mindestens zwei Tage vor dem Anlass bei mir melden.

Kilometer-Plaketten:

LA TERMINATA RED ALERT 500km
BALINA III CH 1000km
DJADE 1000km
KARTHAGO II CH 1000km
MALEK II 1000km

Diplome:

Christel Sicolina Schmidt 500km
Jeanette Zbinden 500km
Christina Górowski 1000km
Monika Schüpbach 2000km
Bernadette Waser 4000km

Junioren / Young Riders Cup

Sara Schmid

Reiterliche Grüsse
Jenny Commons – Aktuarin Swiss Endurance
j.common@swissendurance.ch
079 590 39 06

Generalversammlung 2008

Protokoll der 31. Ordentlichen Generalversammlung der Schweizerischen Distanzreiter Vereinigung

Samstag, 16. Februar 2008, 16.15 Uhr, Hotel Restaurant Rössli, 8640 Hurden

1. Begrüssung

Walter Siegrist begrüsst die anwesenden Swiss Endurance Mitglieder und Gäste zur 31. Generalversammlung. Speziell begrüsst er Markus Brägger als Vertretung des SFZV.

2. Wahl der Stimmzähler

Feststellen der Beschlussfähigkeit und des absoluten Mehrs

Als Stimmzähler werden Vreni Spuhler, Adri Imhof und Franz Frei gewählt.

Stimmberechtigte Anwesende: 67

Absolutes Mehr: 34

Zweidrittel Mehr: 45

Die Versammlung ist beschlussfähig.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der GV vom 24. Februar 2007

Das Protokoll, veröffentlicht im Swiss Endurance News 2/07, wird genehmigt und verdankt.

5. Aufnahme Neumitglieder

Die Mutationen und Neumitglieder werden laufend im Swiss Endurance News veröffentlicht, auf eine namentliche Verlesung wird daher verzichtet. Der Mitgliederbestand per GV 2008 beträgt 386 Mitglieder. Der Vorstand empfiehlt, die 60 Neumitglieder in globo zu bestätigen. Die Neumitglieder werden einstimmig in die Vereinigung aufgenommen.

6. Jahresberichte

6.1 Präsident

(nachzulesen im Swiss Endurance News 1/07)

keine Ergänzungen

6.2 Vizepräsident

Matthias Gallin informiert über die Aktivitäten im letzten Jahr. Das Motto war „Faszination Endurance“. Ein attraktiver Verein muss seinen Mitgliedern etwas bieten.

Die Einsteiger-Kurse in Frauenfeld und Fehraltorf waren gut besucht und haben dem Verein viele wertvolle Neumitglieder gebracht.

Kommunikation war und wird auch immer ein wichtiges Thema sein. Nur miteinander erzielen wir optimale Ergebnisse.

Die Zusammenarbeit mit dem Leitungsteam ist aufgrund personeller Ausfälle beinahe vollständig zusammengebrochen. Die Gespräche zur Revision der Reglemente wurde zu spät aufgenommen, was zur Folge hatte, dass der CEN* an der Kilometeranzahl heraufgesetzt wurde.

„Das Ei des Kolumbus haben wir betreffend Software noch nicht gefunden“ erklärt Matthias Gallin. Weiter fügt hinzu, dass der Vorstand aber dran bleibt.

6.3 Chefveterinär

(nachzulesen im Swiss Endurance News 1/08)

keine Ergänzungen

6.4 Breitensport

(dieser Bericht wird durch den Bericht des Präsidenten im Swiss Endurance News 1/08 gedeckt)

Keine Ergänzungen

6.5 Kommissionen

6.5.1 KLP-Kommission

(nachzulesen im Swiss Endurance News 1/08)

keine Ergänzungen

6.6 Regionalgruppen (RG)

Die Jahresberichte der RG Ost, DNW, Bärn, Zürich und Zentralschweiz sind im Swiss Endurance News 1/08 veröffentlicht worden. Der Jahresbericht der Aargauer Distanzreiter und Engadin und werden noch folgen.

6.7 Kassier

(nachzulesen im Swiss Endurance News 1/08)

Sibylle Commons präsentiert die Jahresrechnung und erklärt den Verlust. Ebenfalls wird erläutert, weshalb der Ritt in Frauenfeld ebenfalls einen Verlust zu verzeichnen hatte. Es wurde viel Geld ausgegeben für Landschaften und gestohlenes Heu.

Elsbeth Brunner bringt die Frage auf, was der Abschlussritt in Fehraltorf gekostet hat und wie viele Teilnehmer anwesend waren. Kostenpunkt inkl. Essen Fr. 4'900 Anwesend ca. 80 SE-Mitglieder.

Alexandra Meng fragt, für was der Vorstand über Fr. 1'600 gebraucht hat. Ihr wird erklärt, dass die Vorstandsmitglieder keine Spesen etc. erhalten, dafür an den Vorstandssitzungen auf Kosten von Swiss Endurance essen.

6.8 Rechnungsrevisoren

Susanne Zürcher liest den Revisoren-Bericht vor. Sie und Peter Baumgartner haben keine Unklarheiten gefunden. Walter Siegrist verdankt die Arbeit der Rechnungsrevisoren Susanne Zürcher und Peter Baumgartner.

7. Abnahme der Jahresberichte

7.1 Präsident

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig abgenommen.

7.2 - 7.4 Vorstandsmitglieder / Kommissionen / Regionalgruppen / Kassier

Walter Siegrist schlägt vor, die Jahresberichte der Vorstandsmitglieder, KLP-Kommission, Regionalgruppen und Kasse in globo abzunehmen. Der Vorschlag wird einstimmig gut geheissen.

Elsbeth Brunner zitiert Matthias Gallin's Jahresbericht betreffend „emotionale Widerstandspositionen bei Organisatoren und Regionalgruppen“ und fragt, auf was sich das bezieht. Matthias Gallin erklärt, dass dies auf das Allgemeine bezogen war und niemand direkt bezeichnet wurde.

Die Jahresberichte werden einstimmig abgenommen.

8. Abnahme der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird einstimmig abgenommen.

9. Déchargeerteilung gegenüber der Organe

Die Décharge wird einstimmig erteilt. Walter Siegrist bedankt sich im Namen des Vorstandes für die Erteilung der Décharge.

10. Jahresbericht Leitungsteam Disziplin Endurance (Peter Mürger)

Peter Mürger lässt die Saison 2007 Revue passieren: Im Frühling wurden die ersten Trainings organisiert. Im späteren Verlauf dieser hat der Chef Sport Hansjörg Bendiner per Ende Jahr seinen Rücktritt bekannt gegeben. Als Equipenchef zog er sich per sofort zurück. Somit nahm Dominik Burger das Amt als Equipenchef auf und begleitete das Team an die EM in Portugal. Er weist darauf hin, dass es momentan nur so viele qualifizierte Reiter wie Team-Plätze gibt. Die neue Zusammensetzung des Leitungsteam per Januar 2008 sieht wie folgt aus: Leiter Peter Mürger, Equipenchef und Veterinär Dominik Burger, Administration Sascha P. Dubach, Basis Thomas Bobsin, Sport Suzanna Dollinger und Technik Franz Frei.

Peter Mürger ist von einer Zusammenarbeit mit dem Vorstand überzeugt. Er informiert, dass im Malaysia kein Team der Schweiz an den Start gehen wird, da die Anforderungen so hoch sind, dass nicht genügend Reiter in der Schweiz diese erfüllen.

Walter Siegrist bedankt sich bei Peter Mürger.

11. Aktivitäten 2008 von Swiss Endurance (Matthias Gallin)

Matthias Gallin gibt einen Ausblick über die Aktivitäten im 2008, welche unter dem Motto „Endurance attraktiv“ stehen. Nur ein attraktives Angebot motiviert Menschen, bei Swiss Endurance Mitglied zu werden und/oder zu bleiben. Für Neueinsteiger wird es wieder einen Kurs in Fehraltorf geben. Für die Mitglieder werden Trainings, Weiterbildungskurse und die Winterakademie geplant. Weiterhin erhalten Mitglieder aktuelle News im Swiss Endurance News. Swiss Endurance organisiert Ritte in Fehraltorf, Frauenfeld (oder Ersatzort), evtl in Buchs SG und einen Schlusssritt. Für die Mitglieder gibt es auch folgende Championships und Cups: CEN, EVG, KLP und NikStreiff (gesponsert durch Nik Streiff).

Walter Siegrist bedankt sich bei Matthias Gallin für seine Ausführungen.

12. Genehmigung des Budgets

Das Budget ist im Swiss Endurance News 1/08 publiziert worden.

Sibylle Commons erläutert das Budget 2008. Da die Preisverleihung der einen Preise / Cups bereits im November stattfinden, gibt es einige Änderungen in diesem Bereich. Sie macht darauf aufmerksam, dass sie es bevorzugt, wenn Mitglieder den Beitrag über ein Onlinebanking bezahlen würden und nicht mehr über die Post. Eine Quittung kann bei ihr angefordert werden. Der Grund sind die hohen Gebühren der Post.

Veranstalter können Konzepte für juniorenfördernde Kurse / Ritte oder ähnlich an Sibylle Commons senden. Juniorenförderung wird von Swiss Endurance sehr geschätzt und unterstützt.

Franz Frei bemerkt, dass in den letzten drei Jahren die Kosten der Versicherung um 37% gestiegen sind. Es wird diskutiert, welche Veranstaltungen nun tatsächlich gedeckt werden.

Elsbeth Brunner erkundigt sich, ob Regionalgruppen auch durch die Versicherung gedeckt sind. Matthias Gallin informiert, dass diese nur dann gedeckt sind, wenn sie ein Teil von Swiss Endurance sind. Wenn sie jedoch ein eigener Verein sind, dann nicht.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Walter Siegrist bedankt sich für das Vertrauen der Mitglieder.

13. Neues Ressort Ausbildung

Matthias Gallin informiert, dass der Vorstand sich überlegt hat, ein neues Ressort Ausbildung zu gestalten. Man möchte Wissen an die Mitglieder vermitteln. Konkrete Pläne gibt es noch keine, aber ein Konzept ist in Bearbeitung. Falls jedoch jemand viel Wissen oder Engagement für Organisieren von Anlässen und Kursen etc hat, würde man sich freuen, wenn man sich beim Vorstand melden würde.

14. Wahlen

14.1 Präsident

Walter Siegrist tritt als Präsident zurück.

Matthias Gallin hat für Walter eine Laudatio geschrieben. Er beschreibt die gute Arbeit von ihm und bedankt sich herzlich mit einem Präsent. Jenny Commons lässt über den Beamer Fotos von Walter Siegrist in einer Präsentation laufen.

Walter Siegrist bedankt sich und teilt mit, dass er den neuen Präsidenten die nächsten zwei Jahre als Vorstandsmitglied unterstützen wird. Er schlägt Matthias Gallin als seinen Nachfolger vor.

Mit 55 Stimmen wird Matthias Gallin zum Präsidenten gewählt. 10 Personen enthalten sich.

14.2 Vorstandsmitglieder

Walter Siegrist wird mit Applaus als Vorstandsmitglied akzeptiert.

14.3 Revisor

Peter Baumgartner erhält vom Präsidenten ein Geschenk als Dank für seine gute Arbeit als Revisor.

Als neue Revisorin wird Andrea Amacher einstimmig gewählt.

15. Festlegung und Genehmigung der Jahresbeiträge 2009

Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge unverändert zu belassen (Aktive Fr. 100.--, Junioren Fr. 60.--). Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

16. Rekurse

Es sind keine Rekurse zu behandeln.

17. Statutenänderungen

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Statuten vor.

18. Anträge

18.1 Anträge des Vorstandes

Der Vorstand hat keine Anträge.

18.2 Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

19. Varia

Jenny Commons teilt mit, dass die Reglemente des CEN-Cup, EVG-Cup, NikStreiff-Cup und FM-Cup angepasst wurden. Dies vorerst in einer Testphase.

Alexandra Meng fragt, ob der Vorstand berechtigt ist, dies ohne Kommunikation der Mitglieder zu ändern. Matthias Gallin bestätigt dies.

Sibylle Commons informiert, dass für den FM-Cup keine separate Wertung an den Distanzritten mehr geführt wird, sondern automatisch an jedem Distanzritt die Freiburger-Resultate verwendet werden für den Cup. Stefan Waldisberg ist dagegen. Es wird abgemacht, dass man dies in Ruhe noch besprechen wird.

Jenny Commons liest Adressen von verschollenen Mitgliedern vor, in der Hoffnung, dass jemand einen Hinweis auf deren Verbleiben weiss. Von drei Couverts konnten zwei weitergeleitet werden.

GV 2008 Protokoll

Peter Baumgartner informiert, dass die Kilometerwertung nun immer gleich auf der Homepage publiziert wird.

Versammlungsende: 17.15 Uhr

Bonstetten, 22. Februar 2008
Für das Protokoll: Jenny Commons

Matthias Gallin
Präsident

Jenny Commons
Aktuarin



Der Anatomie des Pferdes gewidmet

Am 1. März 2008 lud Swiss Endurance zur Winterakademie im Tierspital Zürich ein. Rund 50 Mitglieder und Gäste versammelten sich, um mehr über die Anatomie des Pferdes und mögliche Krankheiten zu erfahren.

Dr. Katja von Peinen, Chef-Veterinärin Swiss Endurance, hielt einen Vortrag zum Thema **Rücken der Pferde und der passende Sattel dazu**. Mit der interessanten Powerpoint-Präsentation und informativen Grafiken brachte sie die Anatomie und Biomechanik des Pferderückens den Besuchern näher. Zudem wurde der Aufbau eines Sattels untersucht und aufgezeigt, welche Kräfte von falsch angepassten Sätteln wirken. Anhand von Auswertungen von Satteldruckmessungen konnte dies genau dargestellt werden.

Nach diesem Vortrag sass man gemütlich in die Mensa des Tierspitals und genoss Kaffee und Gebäck. Dabei konnte man sich über die Saisonpläne und vergangene Ritte unterhalten und alte Reiter-Freunde wieder treffen.

Lahmheiten bei Distanzritten und die Folgen im Vet-Gate – ca. 65% aller Eliminationen im Vet-Gate haben Lahmheit als Ursache. Dr. Jan Kümmerle erklärte mögliche Gründe für Lahmheiten, wie zum Beispiel Muskelprobleme, Bewegungsstörungen und Erkrankungen. Mit interessanten Videos, Fotos, Röntgenbildern und Anschauungsmaterial konnte er viele Lahmheitsgründe genauer erklären und deren Ursachen zeigen. Auch wurden orthopädische Erkrankungen und Stellungsfehler behandelt und anhand von seinem Anschauungsmaterial demonstriert.

Zum Schluss kam der Vortrag von Dr. Dominik Burger, Disziplinveterinär und Equipenchef: **Zur EM-Medaille in Portugal**. Er erzählte über die Organisation vor und während dem Event, der Reise, den Hochs und Tiefs und natürlich über den Ritt der Equipe, welcher mit der Bronze-Medaille belohnt wurde. Um das gerittene Tempo

Fotos: www.midnight-designs.ch

Winterakademie

der Europameisterschaft zu veranschaulichen, hat Dr. Burger eine Statistik der vier Schweizer und der drei Erstklassierten angelegt. Er bot auch eine kleine Übersicht über die Kosten, die das Team für die Teilnahme an dieser EM zu tragen hatte.

Als Equipenchef erwähnte er die kommenden Sichtungstage und die Pläne einer neuen Teambildung für die Jahre 2009/2010.

Eine Umfrage unter den Teilnehmern ergab, dass die meisten sehr informativ und spannend gefunden haben, was uns natürlich sehr gefreut hat. Viele Besucher äusserten zudem den Wunsch, einmal an einer Satteldruckmessung teilnehmen zu können.

Swiss Endurance und deren Regionalgruppen werden auch dieses Jahr wieder interessante Vorträge halten.

Jenny Commons

M. Rügger-Siegrist
dipl. Masseurin
Grundhaldenweg 35
8620 Wetzikon

Mobil 079 442 24 43



PFEMA
DIE MASSAGE FÜR IHR PFERD

Für den/die ReiterIn:
Ganzkörper-, Rücken-, Sportmassagen

OFFIZ. MASSEUR DER CH-WM-EQUIPE 1990

Walter Siegrist
dipl. Masseur
Bahnhofstr. 152
8620 Wetzikon

Mobil 079 311 56 84

Jahresbericht des Präsidenten 2007

Das Jahr ist schon wieder länger vorbei und ich sollte noch meinen Jahresbericht schreiben. Also an den PC und los geht's.

Wenn wir zurückschauen, viel zu schnell flog das Jahr an uns vorbei und manchmal mache ich mir etwas Gedanken, ob ich auch für alles was zu erledigen war, genügend Zeit aufgebracht habe. Habe ich daran gedacht, mich bei all denjenigen zu bedanken, welche in irgendeiner Weise zum Wohl unseres Sportes, unseres Vereins und unserer vierbeinigen Kameraden beigetragen haben? Habe ich kein Vereinsmitglied vergessen, welches Stunden, ja sogar Tage dafür aufgewendet hat, damit wir einen Ritt durchführen oder einen Ausflug geniessen konnten? Habe ich unserem Webmaster gedankt, dafür dass ich ihm oft nur Stichworte liefere und er dann in stundenlanger Arbeit alles selber zusammenstellen muss, damit es auf unsere Website passt?

All jenen die ich ungewollt doch vergessen habe, gebührt mein Dank für ihren unermüdlischen Einsatz.

Nun zu unserem Jahresrückblick.

Nach einem gutbesuchten Brunch zum Jahresbeginn, diversen Kursen zusammen mit der Regio Bern folgte unser erster Rittanlass am neuen Standort in Uerkheim. Das Wetter meinte es gut mit uns und das erfahrene Team fand sich mit der neuen Infrastruktur schnell zurecht, so dass der Aufbau zügig vorankam.

Am Morgen des 9. Juni war es dann soweit. Die Strecke, der Platz und das Restaurant waren aufgebaut und wir durften bei prächtigem Wetter einen schönen und unfallfreien Tag mit unseren Pferden und Reiterfreunden geniessen. Positive Rückmeldungen unserer Teilnehmer haben uns bestätigt, dass wir mit dem neuen Platz eine gute Lösung gefunden haben.

Mit einem sehr feinen Helferessen in gemütlicher Atmosphäre neigte sich das Jahr auch bereits wieder dem Ende zu.

Alle Termine, Bilder und auch Filmbeiträge können auf unserer Website www.adir.ch jederzeit besichtigt werden. Unsere Website wird von unserem Webmaster Martin periodisch aktualisiert.

So nun bleibt mir nur noch euch allen eine gute und unfallfreie Rittsaison 2008 zu wünschen und mich für die tollen sieben Jahre welche ich als Präsident der Aargauer Distanzreiter zusammen mit euch verbringen durfte ganz herzlich zu bedanken.

Ich werde den Distanzreitern nicht ganz den Rücken kehren. Da meine Lebenspartnerin eine aktive und erfolgreiche Distänzlerin ist, sehe ich den einen oder anderen gewiss wieder an einem Distanzritt im In- oder Ausland.

Uerkheim im Januar 2008

Der Vereinspräsident

Urs Räumatter

Jahresbericht Regione Ticino 2007

Das Jahr 2007 war ein enttäuschendes Jahr. Obwohl verschiedene Aktivitäten angeboten wurden, haben nur wenige Mitglieder ihr Interesse gezeigt.

Die Saison hat am 2. März mit der jährlichen GV begonnen, die im Restaurant «delle Alpi» auf dem Monte Ceneri stattfand. Es nahmen 23 Mitglieder teil. Walter Meyerhans junior hat den Vorstand der Regionalgruppe verlassen. Als neue Vorstandsmitglieder wurden Poncioni Marlene und Rutz Michela gewählt. Zum Abschluss dieses Abends, wurden die Reiter und Pferde ausgezeichnet, die im 2006 am meisten Kilometer hinterlegt haben. Diese Rangliste wurde wieder mal von Grandi Claudia gewonnen mit 427 km, vor Wildi Samantha (285 km) und Formenti Claudio (223 km). Weiter folgten Sgrazzutti Monica (156 km), Maestrini Carla (105 km), Pozzi Michela (100 km), Bernasconi Roberta (80 km), Poncioni Marlene (75 km), Rossi Marco (60 km), Kaufmann Claudine (55 km), Terrani Christina (40 km), Fleig Maria (30 km) und Rutz Michela (15 km). Das beste Pferd mit 310 km war Tazay.

Am 1. April fand der erste Ritt in Claro statt.

15 Teilnehmer starteten im DRF, 23 im EVG1 über 25 km, 13 im EVG2 über 55 km und nur drei Paare im nationalen Rennen über 90 km.

Der Proberitt mit theoretischem Anteil und die Grillade, sowie die Gruppenausflüge an zwei Ritten mussten abgesagt werden, wegen mangelndem Interesse.

Am 6. Oktober hat sich eine Gruppe unermüdete Helfer getroffen, um die Piste für den zweiten Ritt vorzubereiten. Endurance Ticino bedankt sich noch vielmals für ihre Hilfe.

Am 21. Oktober fand der zweite Ritt statt.

10 Paare absolvierten im DRF Distanzen zwischen 25 und 80 km. Sehr stolz sind wir auf unsere jungen Reiterinnen die im EVG 1 über 25 km den 1., 3. und 5. Rang besetzten. In dieser Prüfung waren 12 Pferde am Start. Im EVG 2, wo man auch den kantonalen Titel bestritt, gab es 14 Teilnehmer. Das «Tessiner Gold» ging an Pozzi Michela auf Alba di S.Martino, Silber für Costantini Athena auf Ligrita und Bronze an Bernasconi Roberta mit Jashira Stella del Sud. Auf dem vierten Rang platzierte sich Romerio Paolo mit Larissa. Zwei Reiterinnen haben die Möglichkeit ausgenutzt, die 3. Quali über 65 km zu reiten und gut 14 Paare haben den CEN über 90 km unter die Hufe genommen.

Am 8. Dezember, trafen sich 8 Reiter in Mezzovico, um am Geschicklichkeitsreiten teil zu nehmen. Zum Schluss wurde den 16 Anwesenden noch ein reiches Buffet offeriert, mit Panettone und Spumante, um das Ende des Jahres zu feiern.

In der Hoffnung, dass in der neuen Saison, diese wunderbare Sportart unsere Mitglieder, andere Reiter und Sympathisanten etwas mehr anregen wird, grüsse ich euch ganz herzlich.

Wildi Samantha

Trainingsritt von Endurance Zürich

Am Sonntagmorgen dem 2.3.2008 steuerten zahlreiche Pferdetransporter das Schützenhaus in Winkel an. Die Parkeinweiser vom Regio Zürich war zeitweise fast etwas überfordert, allen den richtigen Platz zu zuweisen, denn es herrschte eine strikte Parkordnung um allen einen Parkplatz garantieren zu können. Bereits das dritte Gespann parkierte jedoch wie es wollte und von da an wurde es nur schlimmer. Zum Glück haben aber die meisten der 26 Teilnehmer Fahrgemeinschaften geschlossen, oder ritten gar zum Start, so dass das kleine Chaos ohne Folgen blieb.

Unser Tierarzt (Herr Dr. Stahl von der Schwarzwaldtierklinik) begann sofort mit dem Kontrollieren der Pferde, damit niemand lange warten musste. Um 10 Uhr startete dann die Schrittgruppe und eine halbe Stunde später folgte die Trabgruppe. Jeder Teilnehmer bekam eine Streckenkarte, damit ein eigenes Tempo geritten werden konnte. Die meisten ReiterInnen zogen es jedoch vor, ihre Kartenlesekünste nicht heraus zu fordern und schlossen sich einer der zwei geführten Gruppen an. Nach Kilometer 6 gab es einen kurzen Kaffe-Punsch-Tee-Sandwich-Stopp. Gestärkt für die übrigen 14km gings wieder auf die Strecke. Das eine oder andere separat reitende Grüppchen schaffte es auch tatsächlich von der Strecke abzukommen, es fanden aber alle pünktlich ins Ziel zurück. Nach erneutem Vet-Chek gab es ein drei gängiges Mittagessen als Tagesabschluss.



Endurance Zürich bedankt sich ganz herzlich für Euer zahlreiches Erscheinen und die gute Stimmung die Ihr trotz stürmischem Wind mitgebracht habt!

Janine Brunner, Eva Weidmann und Fiona Brägger
www.endurance-zuerich.ch.vu

Endurance-Qualifikationen

Ab sofort verwaltet Thomas Bobsin als Mitglied des Leitungsteams Endurac das ganze Qualifikationssystem.

Qualikarten können bei ihm bezogen werden.

Thomas Bobsin
Sonnenhalde 20
9553 Bettwiesen
Tel. P 071 912 36 23
Mobile 076 430 03 02
thomas.bobsin@swissendurance.ch

Anträge ER Reglementsänderungen 2009

Das Abgabe-Datum für Reglementsänderungen ist neu auf **den 30. Juni 2008** vorverlegt worden.

Allfällige Anträge senden an Franz Frei Chef Technik im Leitungsteam Endurance

Franz Frei
Im Grünehof 21
8625 Gossau
Tel. P 044 935 31 84
Tel. G 044 936 21 01
Mobile 079 402 65 81
cheftechnik@swissendurance.ch

Jugendwarttagung in Deutschland

Jugendwarttagung, Vortrag zum Thema Fitness des Reiters und Vortrag «Distanzreiten – Ausdauer pur» von Melanie Arnold.

Wenn man so zurück schaut, auf die Junioren-Schweizermeisterschaft der vergangenen Jahren, stellt man fest, dass sich die Anzahl der Junioren und Young Riders in Grenzen hält. Aber was kann man für die Juniorenförderung machen? Zum Beispiel der OKV hat seine eigenen Konzepte, wie man Jugendliche fördern kann. Aber was ist mit den Jugendlichen, die den Reitsport noch nicht so intensiv kennen gelernt haben? Um mehr über Konzepte und Ideen in Erfahrung zu bringen, war ich am 23. Februar in Laupheim (D) an der Jugendwarttagung des Württembergischen Pferdesportverbandes.

Jugendwarte sind gewählte Jugendliche und Junggebliebene eines Reitvereins. In Württemberg gibt es 486 Vereine. Daher sollte es rein theoretisch auch 486 Jugendwarte geben. Gibt es aber nicht, da wohl nicht jeder Verein genügend Jugendliche hat. Anwesend waren rund 60 davon, inkl. die Vorsitzenden und mich als einziger Schweizergast.

Das Hauptthema der Versammlung war «Ganztagesesschule- wie geht der Pferdesport damit um?». An manchen Schulen war es Reitvereinen möglich, das «Schulsport-Wahlfach» Reiten anzubieten. Somit gehört an manchen Schulen der Reitunterricht als dritte Sportstunde dazu (so was gibt's in der Schweiz in «normalen» Schulen nicht). In der Regel ist da immer ein Jahrgang betroffen (Bsp. immer die fünfte Klasse). Da nun an vielen Schulen der Ganztageseschulunterricht eingeführt wird, befürchten die Vereine, dass diese Sportstunde wieder vermehrt ausfallen könnte.

Das Interesse liegt hoch, möglich an vielen Schulen diese «Kooperation Schule/Verein» (wie es genannt wird) anzubieten. Der Grund ist, dass man den Schülern den Pferdesport näher bringen möchte, in der Hoffnung, dass viele Schüler dann weiterhin eine Reitschule besuchen und somit mehr Junioren im Reitsport ausgebildet werden.

Die Lehrerin und Reitwartin Renate Schoch-Filgis stellt ihr Projekt «Arbeitsgemeinschaft Pferd» vor: Seit September 2004 gibt es immer für die Drittklässler der Grundschule im Bildungszentrum Bretzfeld die Arbeitsgemeinschaft «Pferd». So gehen die Schüler gemeinsam in die Nahe gelegene Reithalle um mit Frau Schoch-Filgis das Thema «Pferd» zu behandeln. Zusammen mit älteren Schülerinnen führt Frau Schoch-Filgis diesen Unterricht durch. Für diesen Unterricht stellt sie ihre beiden Lipizzanerstuten Benita und Szerena zur Verfügung. Die einen Schüler reiten im Schritt (geführt durch eine ältere Schülerin) die gelernten Hufschlagfiguren, während andere auf dem zweiten Pferd an der Longe Schritt, Trab und am Ende des Jahres auch Galopp reiten. Die anderen

ses Dankeschön an die drei Referentinnen und an die nette Bewirtung im Restaurant «Central» in Holziken.

Andrea Amacher



100 JAHRE

Pferdeversicherung Baselland

- die führende Pferdeversicherung in der Nordwestschweiz
- vor über 100 Jahren als Genossenschaft gegründet, unter Pferdebesitzern seit Generationen ein Begriff
- mehr als 1800 Pferde und Ponys sind bei uns versichert
- auch Sie versichern Ihr Pferd vorteilhaft bei uns

Auskunft erteilt Ihnen der Geschäftsführer Jakob Lanz oder Ihr Tierarzt, der auch die Anmeldung entgegennimmt.

Geschäftsstelle in Pratteln, Telefon 061 823 14 10

Uns kann man besuchen unter: www.blpv.ch
oder kontaktieren unter: info@blpv.ch

Vorschau: Zwei Distanzritte im Wallis im Herbst 2008

Dass die Walliser Feste organisieren können, haben wir schon in Blitzingen in den zwei vergangenen Jahren festgestellt. Auch dieses Jahr wird es am 23. August eine neue Ausgabe des Distanzrittes im Obergoms geben. Unter der bewährten Leitung von Charles und Denise Previdoli können wiederum Distanzen von 30 km bis 90 km geritten werden. Um das Wallis geniessen zu können, besteht die Möglichkeit bereits am Freitag anzureisen und erst am Sonntag wieder abzureisen. Für Unterkunft geben die Organisatoren gerne Auskunft und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neuigkeiten werden jeweils auf der eigenen Homepage unter www.endurance-goms.ch.vu veröffentlicht und aktualisiert.

Als Neuigkeit findet in diesem Jahr zum ersten Mal am 20. September ein Distanzritt in Champoussin in der bekannten Region «Portes-du-Soleil» statt. Die Gegend ist als Ferienregion im Sommer und Winter wegen ihrer landschaftlichen Schönheiten bekannt und ist sicher eine Reise wert. Virginie Fatton, die Organisatorin, ist bereits längere Zeit im Distanzreitersport aktiv und führt in dieser Gegend Wanderreittouren durch. Wie in Blitzingen, können auch in Champoussin Distanzen von 30 km bis 90 km geritten werden und es ist möglich bereits am Freitag anzureisen und die wunderbare Gegend bis Sonntag zu geniessen. Neuigkeiten über diesen Distanzritt können über die Homepage www.endurance-bernwest.ch nachgelesen werden.

Um einen Anreiz für die Teilnahme an diesen beiden Ritten zu schaffen, hat sich die Swiss Endurance grosszügigerweise bereit erklärt, doppelte Punkte für die Teilnahme in den EVG-Prüfungen (Endurance mit vorgeschriebener Geschwindigkeit) zu vergeben. Über die Teilnahmeberechtigungen und das EVG-Cup Reglement können Sie sich auf der Homepage von Swiss Endurance (www.swissendurance.ch) informieren.

Beide Organisatoren freuen sich bereits heute über rege Teilnahme an den Ritten und wünschen allen eine gute und erfolgreiche Saison.

P.P.

8906 Bonstetten

Adressänderungen an: Jenny Commons, Dorfstrasse 79, 8906 Bonstetten

Qualität beruht auf Wissen und Sorgfalt.
Darum kommen PLUSVITAL Produkte
aus Irland, dem Land der Pferde.
Und sind weltweit führend im Spitzensport.

www. PLUSVITAL.ch
Vitamine - Elektrolyte - Pflegeprodukte

Plusvital-Elektrolyten

Ein neues, hoch verwertbares und sehr effektives Konzentrat von Elektrolyten und Glukose für Hochleistungspferde. Deckt den täglichen Glukose- und Elektrolytenverlust bei starker Anstrengung und Schwitzen von Pferden, die im Training und Wettkampf stehen.

PLUSVITAL Wydum 8634 Hombrechtikon Tel./Fax 055 264 22 91

für Distanzreiter:

www.swissendurance.ch



Übrigens:

Hier könnte ihr inserat stehen

